

17. Dezember 2013

Wissenschaftsministerium: Erklärung der Universitätsratsvorsitzenden

Die Vorsitzenden der Universitätsräte der österreichischen Universitäten haben sich am 29.10.2013 zu aktuellen hochschulpolitischen Fragen und auch zur Struktur der künftigen Bundesregierung geäußert.

Die Damen und Herren Vorsitzenden der Universitätsräte mussten die Entscheidung der Bundesregierung über die Zusammenführung des Wissenschaftsressorts mit dem Bundesministerium für Wirtschaft, die gegen alle Expertenmeinungen erfolgte, mit Bestürzung zur Kenntnis nehmen.

Die Universitätsräte richten an Bundesminister Dr. Mitterlehner den dringenden Appell, die Anliegen der Forschung und der Universitäten, unter Respektierung der Universitätsautonomie, zu unterstützen und zu fördern. Es sollte außer Streit stehen, dass Wissenschaft und Forschung eine zentrale Aufgabe für ein modernes und zukunftsorientiertes Staatswesen in Europa ist.

Die Grundlagenforschung an den Universitäten muss unabhängig von dem kurz- oder mittelfristigen Aspekt der wirtschaftlichen Verwertbarkeit der Forschungsergebnisse gefördert und weiter ausgebaut werden.